

局区 | Zahntechnik | Projekt "Digitaler Workflow" | F/W | www.wikidental.de

Lernsituation LS	Level 1 einfach	Level 2 fortgeschritten	Level 3 kompetent	Level 4 toppfit	
	1				
LS 0	□ Ich kann die <u>vier Stufen</u> und <u>drei Schnittstellen</u> des Workflows benennen .				
Der digitale Workflow	□ Ich kann die <u>Abkürzungen</u> CAD, CAM, CAI, CNC und STL übersetzen .				
Normaler Unterricht	☐ Ich kann die <u>Abkürzungen</u> CAD, CAM, CAI, CNC und STL den einzelnen Schritten und Schnittstellen des Workflows zuordnen .				
	☐ Ich kann den <u>Unterschied</u> zwischen <u>intraoraler</u> und <u>extraoraler</u> <u>Digitalisierung</u> erläutern .				
	☐ Ich kann die Grundlagen eines <u>Datenmanagements</u> beschreiben und digitale Daten entsprechend speichern .				
	1				
LS 1 Digitalisierung Normal	□ Ich kann die Begriffe <u>Voxel</u> , <u>Punktewolke</u> , <u>Digitalisierung</u> , <u>rechtshändiges Koordinatensystem</u> und <u>Triangulation erläutern</u> . □ Ich kann die <u>Namen</u> von verschiedenen <u>intraoralen Digitalisierungssystemen</u> und den dabei verwendeten <u>Messprinzipien</u> nennen . □ Ich kann erläutern , wie mit Hilfe der Triangulation die <u>Z-Koordinate</u> eines dreidimensionalen Punktes (<u>Voxels</u>) ermittelt wird.				
	☐ Ich kann das Prinzip des ICP-Alignment zum Matchen von Punktewolken erläutern .				
	Selbstlernen mit vorheriger Auswahl des Kompetenzlevels!			☐ Ich kann die <u>Ecken eines</u> <u>stumpfähnlichen rechtwinkli-</u> <u>gen Objektes</u> mit Hilfe der ver-	
	☐ Ich kann die <u>Ecken eines</u> <u>Quaders</u> mit Hilfe der vereinfachten Triangulation im Laserschnittverfahren digitalisieren .	☐ Ich kann die <u>Ecken</u> eines stumpfähnlichen rechtwinkligen Objektes mit Hilfe der vereinfachten Triangulation im Laserschnittverfahren digitali	☐ Ich kann die <u>Ecken</u> eines <u>stumpfähnlichen rechtwinkli-</u> <u>gen Objektes</u> mit Hilfe der ver- einfachten Triangulation im La- serschnittverfahren digitali-	einfachten Triangulation im Laserschnittverfahren digitalisieren . Ich kann den <u>Intraoralscan</u> von zwei Quadranten incl. Vestibulärscan durchführen .	
	Ich kann den <u>Intraoralscan</u> ei-	sieren.	sieren.	Ich kann zwei digitalisierte Kie-	
	nes Quadranten durchführen .	Ich kann den <u>Intraoralscan</u> ei-	Ich kann den <u>Intraoralscan</u> von	<u>fer</u> mit Hilfe eines Vestibulars- cans okklusal zuordnen .	
	Ich kann ein Situationsmodell	nes Quadranten durchführen .	zwei Quadranten incl. Vestibulärscan durchführen .	Ich kann begründen , warum	
	<u>extraoral</u> digitalisieren.	Ich kann eine Situationsmodell extraoral digitalisieren.	Ich kann <u>zwei digitalisierte Kie-</u> <u>fer</u> mit Hilfe eines Vestibulars- cans okklusal zuordnen .	das Matchen vieler Punktewol- ken zu <u>Fehlern in der Genauig- keit</u> von Digitalisierungen füh-	

Ich kann **begründen**, warum das Matchen vieler Punktewolken zu <u>Fehlern in der Genauigkeit</u> von Digitalisierungen führen kann.

Ich kann ein Stumpfmodell <u>extraoral</u> **digitalisieren**.

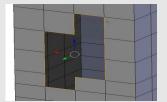
ren kann.

Ich kann mind. einen Punkt eines Zahnmodells mit Hilfe der komplexeren Form der Triangulation **digitalisieren**.

Ich kann ein Stumpfmodell mit zugeordnetem Gegenbiss <u>ex-</u> <u>traoral</u> **digitalisieren**.

LS 2 Schnittstelle zwischen Digitalisierung und Konstruktion





Selbstlernen mit vorheriger Auswahl des Kompetenzlevels!

□ Ich kann einige Flächen eines Quaders in ein vorgegebenes STL-Format **eintragen**.

Ich kann den Unterschied zwischen <u>offenen</u> und <u>geschlossenen</u> Systemen **beschreiben**.

Ich kann die <u>Begriffe</u> Mesh, Vertex, Edge und Face **übersetzen**. □ Ich kann viele Flächen (Faces) eines stumpfähnlichen rechtwinkligen Objektes in ein vorgegebenes STL-Format **eintragen**.

Ich kann den Unterschied zwischen <u>offenen</u> und <u>geschlossenen</u> Systemen **beschreiben**.

Ich kann die <u>Begriffe</u> Mesh, Vertex, Edge und Face **übersetzen**.

Ich kann einige der Bedingungen **nennen**, unter denen ein STL-Netz (Mesh) <u>manifold</u> ist.

□ Ich kann alle Flächen (Faces) eines stumpfähnlichen rechtwinkligen Objektes in ein vorgegebenes STL-Format **eintragen**.

Ich kann den Unterschied zwischen <u>offenen</u>, <u>angepassten</u> und <u>geschlossenen</u> Systemen **erläutern**.

Ich kann die <u>Begriffe</u> Mesh, Vertex, Edge und Face **übersetzen**.

Ich kann einige der Bedingungen **nennen**, unter denen ein STL-Netz (Mesh) <u>manifold</u> ist.

Ich kann den <u>Unterschied</u> zwischen Punkt- und Flächennormalen **beschreiben**.

□ Ich kann alle Flächen (Faces) eines stumpfähnlichen rechtwinkligen Objektes in ein vorgegebenes STL-Format eintragen.

Ich kann den Unterschied zwischen <u>offenen</u>, <u>angepassten</u> und <u>geschlossenen</u> Systemen **erläutern**.

Ich kann den <u>Aufbau</u> und die <u>Bedeutung</u> einer XML-Datei bei angepassten Systemen **erläutern**

Ich kann die <u>Begriffe</u> Mesh, Vertex, Edge und Face **übersetzen** und **zuordnen**.

Ich kann **beurteilen**, unter welchen Bedingungen ein STL-Netz (Mesh) manifold ist.

Ich kann den <u>Unterschied</u> zwischen Punkt- und Flächennormalen **beschreiben**.

Ich kann Fehler in Oberflächen-Netzen **analysieren** und **reparieren**.

LS 3

CAD / Konstruktion



Selbstlernen mit vorheriger Auswahl des Kompetenzlevels!

hl des Kompetenzlevels!

☐ Ich kann die CAD-Konstruktion eines <u>Situationsmodells</u> aus einem Intraoralscan **beschreiben** und **durchführen**.

Ich kann die CAD-Konstruktion einfacher Objekte **beschreiben** und **durchführen.** □ Ich kann die CAD-Konstruktion eines Stumpfmodells_aus einem Intraoralscan **beschreiben** und **durchführen.**

Ich kann die CAD-Konstruktion einfacher Objekte **beschreiben** und **durchführen**.

□ Ich kann die CAD-Konstruktion eines <u>Stumpfmodells</u> aus einem Intraoralscan **erläutern** und **durchführen.**

Ich kann <u>Fehlerquellen</u> **darstellen** und <u>Lösungsmöglich-</u> <u>keiten</u> **aufzeigen**.

Ich kann die CAD-Konstruktion komplexe Objekte **erläutern** und **durchführen.** und durchführen.

Ich kann <u>Fehlerquellen</u> **darstellen** und <u>Lösungsmöglichkeiten</u> **aufzeigen**.

Ich kann die <u>Konstruktion</u> von Modellen passend zur späteren 3D-Drucktechnik **beschreiben** und **durchführen**.

Ich kann die CAD-Konstruktion komplexe Objekte **erläutern** und **durchführen**.

LS 4

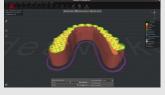
Schnittstelle zwischen Konstruktion und CAM-Software

Normaler Unterricht

- ☐ Ich kann **erklären**, warum STL-Daten, die aus der Konstruktionsoftware exportiert wurden, <u>manifold</u> sein müssen.
- ☐ Ich kann <u>STL-Daten</u> aus der Konstruktion **exportieren**.
- ☐ Ich kann den <u>Unterschied</u> zwischen Import/Export und Speichern/Öffnen bei CAD-Software **beschreiben**.

LS 5

CAM-Software





- ☐ Ich kann die Bedeutung von CAM-Software im digitalen Workflow **beschreiben**.
- □ Ich kann die <u>Fachbegriffe</u> Schichtdicke, Stärke der Außenhülle, Fülldichte, Drucktemperatur und horizontale Auflösung für die additive Fertigung **erläutern**.

Selbstlernen mit vorheriger Auswahl des Kompetenzlevels!

□ Ich kann eine <u>CAM-Software</u> unter Verwendung einer vorhandenen Fertigungsstrategie **anwenden** und die Vorgehensweise **beschreiben** □ Ich kann eine CAM-Software unter Verwendung verschiedener Fertigungsstrategien **anwenden** und die Vorgehensweise **erläutern.**

Ich kann die <u>Verbesserung</u> von Fertigungsstrategien bzgl. Qualität und Fertigungszeit **be-** □ Ich kann eine CAM-Software unter Verwendung verschiedener Fertigungsstrategien **anwenden** und die Vorgehensweise **erläutern**.

Ich kann die <u>Verbesserung</u> von Fertigungsstrategien bzgl. Qualität und Fertigungszeit **be-** □ Ich kann eine CAM-Software unter Verwendung verschiedener Fertigungsstrategien **anwenden** und die Vorgehensweise **erläutern**.

Ich kann die <u>Verbesserung</u> von Fertigungsstrategien bzgl. Qualität und Fertigungszeit **beschreiben**.

Ich kann die <u>Optimierung</u> von CAM-Software für DLP-Dru-

		CAM-Software für DLP-Drucker bzgl. der Haftung an Bauplatt-	cker bzgl. der Haftung an Bauplattform und Folie e rläutern . Ich kann die <u>Druckzeitoptimierung</u> bei FFF-Druckern durch <u>unterschiedliche</u> <u>Schichtstärken</u> erläutern.
--	--	--	---

LS 6
Schnittstelle zwischen CAMSoftware und Fertigung

 \square Ich kann die Funktion des <u>G-Code</u> im digitalen Workflow **erläutern**.

☐ Ich kann einem G-Code die Fachbegriffe Satz, Wort, Adressbuchstabe und Wert **zuordnen**.

□ Ich kann von CAM-Software erstellten <u>G-Code</u> **analysieren** und ausgewählten Funktionen eines 3D-Druckers **zuordnen**.



☐ Ich kann <u>substraktive</u> von <u>additiven</u> (generativen) Fertigungsverfahren **unterscheiden** und Beispiele **nennen**.

□ Ich kann <u>verfahrensbezogen</u> verschiedene <u>Werkstoffe</u> für die additive Fertigung von digitalen Modellen **nennen**.

□ Ich kann verschiedene <u>additive</u> (generative) <u>Fertigungsverfahren</u> für Modelle **unterscheiden** und **beschreiben**.

□ Ich kann für stereolithografischen 3D-Druck die Verfahren mit <u>Laserstrahl</u> und <u>DLP-Technik</u> **unterscheiden**.

□ Ich kann zahntechnische Modelle mit dem FFF- und dem DLP-Druckverfahren fertigen.